

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen

am Mittwoch, dem **11.11.2009**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 14 vom 01.09.2009**
- 4. Gewässerschau
Vorlage: 184/2009**
- 5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordneter Folkert Feeken
Beigeordneter Wilfried Davids

Vertretung für Frau Ratsfrau Monika
Willenbücher-Orths

Ratsherr Erich Janßen
Ratsherr Hermann Kleemann
Ratsfrau Sandra Martsfeld
Ratsfrau Manuela Mohr
Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths

fehlte entschuldigt
fehlte entschuldigt

Vertreter/in

Ratsherr Carsten Meyer

Vertretung für Herrn Beigeordneter Frank
David

Zuhörer/in

Ratsherr Dieter Günther

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
Dipl.-Ing. Bernd Eickhoff
Verwaltungsfachangestellte Claudia
Meyer

als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Beigeordneter Feeken, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 14 vom 01.09.2009

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**4. Gewässerschau
Vorlage: 184/2009**

Vom Bürgermeister wurden noch einmal die durchgeführten Gewässerschauen in Cäciliengroden erläutert. Dabei wurden von der Gewässerkommission Gräben innerhalb des Ortes Cäciliengroden begutachtet und zum großen Teil festgestellt, dass die meisten Anlieger ihre Gräben sauber halten und diese sich somit in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden. Dennoch wurden bei einigen Anliegern erhebliche Mängel festgestellt, so werden z. B. die Grenzabstände zu den Wasserläufen nicht eingehalten oder es erfolgte eine teilweise Überbauung der Gräben mit Schuppen und Abstellräumen. Es wurde darauf hingewiesen, dass aller Voraussicht nach nicht alle Anbauten auch vom Landkreis genehmigt worden sind. Hier sollen Gespräche mit dem Landkreis Friesland und den betroffenen Anliegern geführt werden, inwieweit ein Rückbau vorhandener, nicht genehmigter Anbauten vorgenommen werden kann.

Von Dipl.-Ing. Eickhoff wurden noch einmal die technischen Grundlagen für die Erstellung eines Katasters erläutert.

Um eine Bestandsvermessung aller in der Ortschaft vorhandener Gräben und Schmutz- und Regenwasserkanalleitungen vornehmen zu können, ist die Erstellung eines digitalen Bestandskatasters erforderlich. Die voraussichtlichen Kosten dafür betragen ca. 100.000,00 – 120.000,00 €, deren Bereitstellung im Haushalt 2010 aufgrund der schlechten Haushaltssituation aber noch nicht gesichert ist und eine Durchführung in soweit in Frage gestellt wird.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes, ob sich der Kostenanteil der Vermessung senken lassen würde, wenn der Schmutzwasserkanal aus der Vermessungsaufnahme herausgenommen wird, wurde entgegnet, dass das sicherlich möglich wäre, die Kostenreduzierung allerdings erst durch das Bauamt geprüft werden müsste. Hierzu wird auf die als **Anlage** beigefügte Kostenschätzung bei Wegfall der Untersuchung des Schmutzwasserkanals hingewiesen. Eine Herausnahme des SW-Kanals wird allerdings aus technischer Sicht als nicht empfehlenswert gesehen.

Im Ausschuss ergab sich ein Diskussion über die weitere Vorgehensweise der Verwaltung hinsichtlich der Beseitigung der oben genannten Probleme. Dabei wurde von einem Ausschussmitglied darauf hingewiesen, dass der Landkreis Friesland als untere Wasserbehörde Maßnahmen zur Beseitigung der aufgetretenen Probleme einleiten sollte. Weiter sollte sich auch der Landkreis Friesland als zuständige Behörde an den erforderlichen Kosten zur Erstellung des Katasters beteiligen. Es sind daher weitergehende Gespräche mit dem Landkreis Friesland zu führen, bevor über eine weitere Vorgehensweise nachgedacht werden sollte.

Fraktionsberatungen:

Die Fraktionen und Gruppen beraten über die Erstellung eines digitalen Entwässerungskatasters für die Gewässer im Ortsteil Cäciliengroden.

5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Vom Mitarbeiter des Bauamtes wurde auf ein Baumgutachten der Fa. Haschen hingewiesen, wonach 3 Linden im Neustädter Tief abgängig sind und gefällt werden müssten. Für erforderliche Nachpflanzungen in Höhe von ca. 2.500 € stehen im Haushalt noch ausreichend Mittel zur Verfügung. Dies wurde im Ausschuss zur Kenntnis genommen. Im Verwaltungsausschuss soll weiter darüber beraten werden, da ein sofortiger Handlungsbedarf gesehen wird.
- b) Ein Ausschussmitglied wies darauf hin, dass am Sander Kreisel die Beleuchtung ausgefallen ist. Von der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass bei den Arbeiten zur Herstellung des Kreisel von der beauftragten Firma ein Stromkabel beschädigt worden ist. Die Firma wurde bereits aufgefordert, die Reparatur des Kabels vorzunehmen.

- c) Weiter wurde von einem Ausschussmitglied darauf hingewiesen, dass gegenüber der Friedenseiche an der Hauptstraße eine Straßenlaterne schon längere Zeit nicht brennt. Die Verwaltung wurde um Abhilfe gebeten.
- d) Ein Ausschussmitglied erwähnte, dass in der Carlo-Schmid-Straße in Cäcilienroden schon seit längerer Zeit ein Lkw der Deutschen Bahn AG am Straßenrand abgestellt wird. Der Lichteinfall zur Straße ist durch die Höhe des Lkws stark begrenzt, da er vor der Straßenlaterne abgestellt wird. Des Weiteren ragt der Lkw ca. 0,70 m auf die Fahrbahn hinein, so dass ein Befahren der Straße nur mit erhöhter Vorsicht möglich ist. Die Verwaltung versprach, die Angelegenheit durch das Ordnungsamt prüfen zu lassen.
- e) Die Verwaltung wies darauf hin, dass die Restarbeiten (Baumpflanzungen) zur Herstellung der Danziger Straße in 14 Tagen begonnen werden und mit einer endgültigen Fertigstellung der Straße kurzfristig zu rechnen ist.

Schluss der Sitzung: 17:30 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin